



## Virtuelle Zeitreise ins Cöln der goldenen Zwanziger

Reisen Sie mit in die Vergangenheit.

Die Erlebnisausstellung führt Zeitreisende mitten in die quirligen 1920er-Jahre in Cöln. Im Fokus des virtuellen Ausflugs ins Cöln der Zwischenkriegszeit steht das Jahr 1926. Die Besucher werden zu Zeitzeugen des damaligen Alltags und erleben spontane Freudenfeiern und improvisierte, zuvor jahrelang untersagte Karnevalsumzüge. Multisensorische Spezialeffekte, interaktive Elemente und ein emotionaler 360-Grad-Rundumblick mit der Virtual-Reality-Brille lassen das kölsche Lebensgefühl jener Zeit hautnah spürbar werden.



Erlebnisstationen:

- Der Blick hinter die Kulissen
- Der Hutmacherladen
- Virtuelle Fahrt mit der elektrischen Straßenbahn durch Köln um 1926

Es ist ein Wiedersehen mit einer Stadt, die es längst nicht mehr gibt.

**Termin:** Donnerstag, 20.04.2023

**Uhrzeit:** 18.00 Uhr und 18.10 Uhr (bzw. 18.20 Uhr)  
Bei einer Gruppengröße von 22 Personen wird die Gruppe in zwei Zeitfenstern starten (ab 22 Personen wird die Bereitstellung eines dritten Zeitfensters vom Veranstalter geprüft).

**Dauer:** 45 – 50 Minuten

**Treffpunkt:**

**Uhrzeit:** 17.30 Uhr

**Ort:** TimeRide Köln, Alter Markt 36 – 42, 50667 Köln

**Anreise:** **Selbst zu organisieren.**

Die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen, da TimeRide mitten in der Kölner Altstadt liegt.  
Von der Haltestelle Köln Hauptbahnhof ca. 850 Meter Fußweg.

**Hinweis:** In der Regel kann man die VR-Brille bequem über eine normale Brille ziehen. Gleitsichtbrillen sollten für die Fahrt abgenommen oder durch Einstärkenbrillen ersetzt werden.

Die Kosten betragen **11,50 € für BSG-Mitglieder** und **16,50 € für Nicht-BSG-Mitglieder**.

**Anmeldungen bitte bis zum 31.03.2023 an: [yasmina.fekih@bmel.bund.de](mailto:yasmina.fekih@bmel.bund.de).**

Der Kostenbeitrag wird nach Teilnahme an der Veranstaltung von Ihrem Konto eingezogen.



<b>Name des Zahlungsempfängers</b> BSG BML e.V. im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft	
<b>Anschrift des Zahlungsempfängers</b> <b>Straße und Hausnummer</b> Rochusstraße 1	
<b>Postleitzahl und Ort</b> 53123 Bonn	<b>Land</b> Deutschland
<b>Gläubiger-Identifikationsnummer</b> DE35ZZZ00000142511	
<b>Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen)</b>	
<p>Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p>Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p> <p>Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.</p>	
<b>Ort</b>	<b>Datum (TT/MM/JJJJ)</b>
<b>Unterschrift(en) des/der Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber/-in)</b>	

**Zurück an (Zahlungsempfänger)**

BSG BML e.V.  
im Bundesministerium für  
Ernährung und Landwirtschaft  
z. H. Yasmina Fekih Ahmed (Ref. 513)  
Rochusstraße 1  
53123 Bonn